

## FINITURA IDROFUGATA 756

### TECHNISCHES DATENBLATT

Hydrophobierter Bio-Oberputz auf Basis von hydraulischem Naturkalk NHL 3,5 für den Außen- und Innenbereich



Innen-/Außenbereich



Sackware



Plastiktraufel



Stahltraufel



### Zusammensetzung

FINITURA IDROFUGATA 756 ist ein spezieller hydrophobierter und sulfatbeständiger Bio-Oberputz auf Basis von hydraulischem Naturkalk NHL 3,5 und hochedlen klassifizierten Sanden. Die Natur der verwendeten Rohstoffe ermöglicht dem Mauerwerk perfekte Diffusionsoffenheit.

### Lieferung

- In feuchtigkeitsgeschützten Spezialsäcken zu ca. 25 kg

### Verwendung

FINITURA IDROFUGATA 756 wird als dekorierender Oberputz auf Grundputzen im Außen- und Innenbereich verwendet. Kann zur Vervollständigung der Zyklen der Linie EX NOVO und der Zyklen der Linie PURACALCE verwendet werden.

### Untergrundvorbereitung

Die Oberfläche muss frei von Staub, Schmutz usw. sein. Eventuelle Öl-, Fett-, Wachsrückstände usw. müssen präventiv entfernt werden.

Kreidende oder besonders saugstarke Untergründe sind mit einem Sperrgrund wie AG 15 zu behandeln, verdünnt je nach Angaben im jeweiligen technischen Datenblatt. Diese Maßnahme ist immer dann zu empfehlen, wenn die zu beschichtende Oberfläche stark unterschiedliche Saugverhalten aufweist (im Bereich von Putzschienen, Fenster- und Türeffassungen usw.), oder wenn die Verarbeitungszeit verlängert werden soll.

Für den Auftrag von FINITURA IDROFUGATA 756 muss der Grundputz fein abgezogen sein.

### Verarbeitung

Das Produkt in die entsprechende Menge sauberen Wassers schütten (Angaben im Technischen Datenblatt) und im gewöhnlichen Betonmischer anrühren, kleinere Mengen von Hand oder mittels Rührquirl. Die Mischzeit darf 3 Minuten nicht überschreiten, vor dem Auftragen ist eine Standzeit von 10 Minuten einzuhalten. Das angemachte Material ist innerhalb von 2 Stunden zu verarbeiten. Das Auftragen erfolgt mit der Stahltraufel in gleichmäßiger Schichtstärke, strukturiert wird mit der Plastiktraufel mit kreisenden Bewegungen.

Auf unregelmäßigen Grundputzen empfiehlt sich das Auftragen von zwei Materialschichten, um eine bessere Ästhetik zu erzielen.

Sofern erforderlich (beispielsweise im Falle ungleicher Untergründe) ist es angebracht, ein alkalibeständiges Glasfasergewebe wie FASSANET 160 einzubetten. Nach dem Ansteifen der ersten Schicht wird eine zweite Schicht FINITURA IDROFUGATA 756 aufgetragen und mit der Plastiktraufel feingearbeitet.



## Hinweise

- Produkt für den professionellen Gebrauch.
- Vor dem Gebrauch immer das Sicherheitsdatenblatt einsehen.
- Das frische Produkt ist vor Frost und vor rascher Austrocknung zu schützen. Eine Temperatur von +5° C wird als Mindestwert für den Auftrag empfohlen. Bei niedrigeren Temperaturen würde das Abbinden übermäßig verzögert, bei Temperaturen unter 0° C wird der frische oder noch nicht vollkommen erhärtete Mörtel dem Verwitterungsprozess durch Frost ausgesetzt.
- Um dem Problem einer sehr langsamen Ausbildung der mechanischen Festigkeiten bei Temperaturen zwischen +5° C und +10° C entgegenzuwirken, empfiehlt sich die Verwendung von Wasser mit einer Temperatur von +20° C.
- Bei einer Umgebungstemperatur von mehr als +30° C empfiehlt sich die Verwendung kalten Wassers.
- Nach dem Auftragen müssen die Räume bis zur vollständigen Austrocknung entsprechend belüftet werden. Starke Temperaturschwankungen durch das Beheizen der Räume sind zu vermeiden.
- In den Sommermonaten sollten jene Putzflächen, die der Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, nach dem Auftragen benetzt werden.
- Das Produkt mit einer geeigneten Beschichtung schützen, welche auf das bereits ausgehärtete Produkt aufzutragen ist.
- Um die Diffusionsoffenheit des Oberputzes zu maximieren ist es von grundlegender Bedeutung, dass für die Beschichtung oder den Farbanstrich hoch diffusionsoffene Materialien verwendet werden.
- Aufgrund der Natur der verwendeten Rohstoffe kann bei unterschiedlichen Materialpartien kein einheitlicher Farbton garantiert werden; das für die Ausführung jeder einzelnen Arbeit erforderliche Material ist immer von ein und derselben Partie zu beziehen.
- Es kann keine Garantie für einen vollkommen einheitlichen Farbton übernommen werden, da es zusätzlich zur Abhängigkeit von den jeweiligen Rohstoffen auch eine besondere Eigenart der Beschichtungen auf Kalkbasis ist, dass bei selbigen je nach Trocknungsbedingungen Farbtonunterschiede auftreten können. Um Farbtonabweichungen zu vermeiden, sind einige Vorkehrungen zu treffen:
  - die besten ästhetischen Resultate bringt generell ein zweifacher Materialauftrag, wobei jeweils ein Abstand von einem Tag einzuhalten ist;
  - das gesamte Material für die Fertigstellung einer Arbeit immer von ein und derselben Partie beziehen; schon kleinste Unterschiede in den verwendeten Rohstoffen können leichte Farbtonabweichungen im Feinputz hervorrufen;
  - da Material nur auf ausgehärteten und trockenen Putzen verwenden;
  - das Auftragen auf einer Fassade bei direkter Sonneneinstrahlung oder starkem Wind ist zu vermeiden;
  - das Auftragen in der kalten und feuchten Jahreszeit ist zu vermeiden: es gilt eine Mindesttemperatur von +8° C für die Verarbeitung einzuhalten;
  - das zeitversetzte Auftragen des Materials auf ein und dieselbe Fassade ist zu vermeiden;
  - unterschiedliche Trocknungsbedingungen des Produktes vermeiden, die durch Sonne und Schatten auf Oberflächen verursacht werden;
  - gleichmäßige Anmischmodalitäten, Mischzeiten und Prozentsätze des Anmachwassers beibehalten: Eine Änderung dieser Parameter kann zu Abweichungen im Farbton des Produktes führen.
- Das Auftragen auf einem Grundputz auf Gipsbasis ist zu vermeiden.

**FINITURA IDROFUGATA 756 ist im Originalzustand ohne Beigabe von Fremdstoffen zu verwenden.**

## Lagerung

Im Trockenem nicht länger als 12 Monate lagern. Wenn das Produkt abgelaufen ist, muss es gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden.

## Qualität

FINITURA IDROFUGATA 756 wird im hauseigenen Labor gründlich und fortlaufend kontrolliert. Die verwendeten Rohstoffe werden sorgfältig ausgesucht und einer strengen Prüfung unterzogen.



<b>Technische Daten</b>	
Gesteinskörnung	≤ 1 mm
Anmachwasser	27-29 %
Ergiebigkeit	ca. 1,4 kg/m <sup>2</sup> pro mm Schichtstärke
Festmörtelrohddichte (EN 1015-10)	ca. 1.500 kg/m <sup>3</sup>
Druckfestigkeitsklasse nach 28 Tagen (EN 1015-11)	CSII
Koeffizient für die kapillare Wasseraufnahme (EN 1015-18)	$c \leq 0,40 \text{ kg/m}^2 \cdot \text{min}^{0,5} \text{ (W1)}$
Wasserdampfdurchlässigkeitskoeffizient (EN 1015-19)	$\mu \leq 12 \text{ (Messwert)}$
Wärmeleitfähigkeit (EN 1745)	$\lambda = 0,53 \text{ W/m} \cdot \text{K} \text{ (Tabellenwert)}$
Brandverhalten (EN 13501-1)	EUROKLASSE A1
Index für Radioaktivität (UNI 10797/1999)	$I = 0,20 \pm 0,05$
Index für die Abgabe von Radon (Naturally Occurring Radioactivity in the Nordic Country - Recommendation 2000)	$I\alpha = 0,25 \pm 0,05$
Hydraulischem Naturkalk NHL 3,5	EN 459-1
Entspricht der Norm EN 998-1	GP-CSII-W1
Recycling-/Wiedergewehrten/Nebenproduktinhalten	Das Produkt enthält Recyclingprodukte/wiederverwertete Produkte/Nebenerzeugnisse. Die entsprechende Erklärung ist auf Anfrage erhältlich.
Die oben angeführten Leistungseigenschaften wurden durch Anmischen des Produktes mit 28% Wasser in einer Umgebung mit kontrollierter Temperatur und Feuchtigkeit erhalten (20±1° C und 60±5% R.F.).	

<b>Zertifizierungen und Protokolle zur ökologischen Nachhaltigkeit</b>	
GEV-Einstufung	GEV EMICODE EC 1 <sup>Plus</sup> - sehr emissionsarm

Die angeführten Angaben beziehen sich auf Laborversuche; beim praktischen Baustellengebrauch könnten sie sich je nach Anwendungsbedingungen erheblich verändern. Der Anwender hat auf jeden Fall die Eignung des Produkts für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen und trägt für die sich aus dem Gebrauch ergebenden Folgen die alleinige Verantwortung. Die Firma Fassa behält sich das Recht vor, technische Abänderungen ohne jegliche Vorankündigung vorzunehmen.

Technische Spezifikationen in Hinblick auf den Gebrauch der Produkte von Fassa Bortolo im Struktur- oder Brandschutzbereich sind nur dann von offiziellem Charakter, wenn sie vom "Technischen Kundendienst" und von der "Forschungsentwicklung und Qualitätssicherung" Fassa Bortolo erteilt werden. Sofern erforderlich, wenden Sie sich an den Technischen Servicedienst des jeweiligen Landes (IT: [area.technica@fassabortolo.com](mailto:area.technica@fassabortolo.com), ES: [asistencia.technica@fassabortolo.com](mailto:asistencia.technica@fassabortolo.com), PT: [assistencia.technica@fassabortolo.com](mailto:assistencia.technica@fassabortolo.com), FR: [bureau.technique@fassabortolo.fr](mailto:bureau.technique@fassabortolo.fr), UK: [technical.assistance@fassabortolo.com](mailto:technical.assistance@fassabortolo.com)).

Es wird daran erinnert, dass laut den geltenden Rechtsvorschriften für obgenannte Produkte eine Beurteilung von Seiten der beauftragten Fachperson erforderlich ist.